jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/11/22 5Ob47/88, 5Ob2232/96p, 5Ob55/05g, 5Ob153/08y, 5Ob102/08y, 5Ob38/10i

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.11.1988

Norm

GBG §122 B
GBG §123

Rechtssatz

Wird eine Person, der ein Grundbuchsbeschluss zuzustellen ist, vorschriftswidrig nicht verständigt, so erlischt ihr Rekursrecht erst dann, wenn die Eintragung auch mit Löschungsklage nicht mehr bekämpft werden könnte.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 47/88
  Entscheidungstext OGH 22.11.1988 5 Ob 47/88
  Veröff: SZ 61/256 = JBl 1989,659 (Hoyer) = NZ 1989,162 (Hofmeister)
- 5 Ob 2232/96p
  Entscheidungstext OGH 24.09.1996 5 Ob 2232/96p
  Vgl auch
- 5 Ob 55/05g
  Entscheidungstext OGH 21.06.2005 5 Ob 55/05g
- 5 Ob 153/08y
  Entscheidungstext OGH 23.09.2008 5 Ob 153/08y
- 5 Ob 102/08y
  Entscheidungstext OGH 26.08.2008 5 Ob 102/08y
- 5 Ob 38/10i
  Entscheidungstext OGH 31.08.2010 5 Ob 38/10i
  Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0060806

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.09.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at